

Technische Beschreibung für die Nutzung des RZL Klienten-Portals in der Variante B) am kanzleieigenen Webserver

Hinweis: Die nachfolgenden technischen Details zur Einrichtung des RZL Klienten-Portals sind für den Netzwerktechniker bzw. den Administrator Ihrer Kanzlei bestimmt.

Die Nutzung des RZL Klienten-Portals am kanzleieigenen Webserver (nachfolgend als Klienten-Portal Webserver bezeichnet) ist nur mit installierten Microsoft Internet Information-Services (IIS) möglich.

Mit der Installation des RZL Klienten-Portal wird die RZL Installation in der Kanzlei über den bisher gewohnten Bereich hinaus erweitert. Für den Einsatz des RZL Klienten-Portals muss daher eine zusätzliche Infrastruktur geschaffen werden.

Beim Einsatz des RZL Klienten-Portals wird eine Netzwerkinstallation der RZL Programme empfohlen.

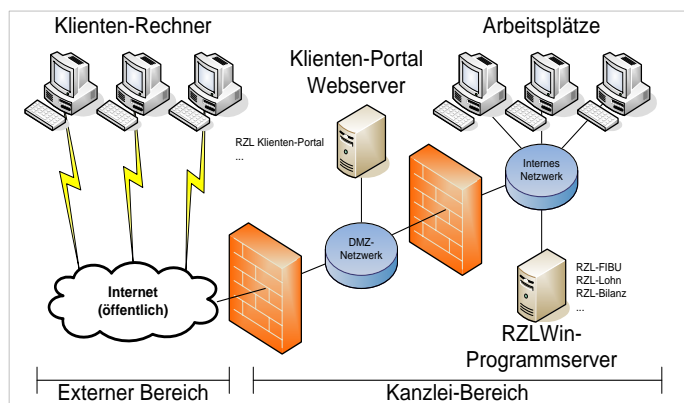
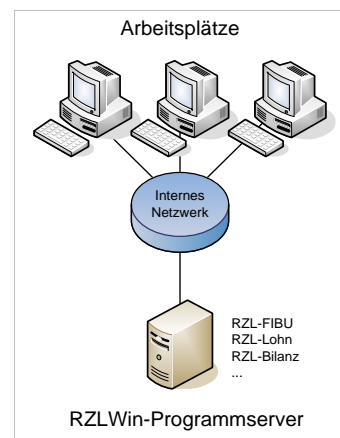
Zur Erklärung: Der Klienten-Portal Webserver (IIS) der Kanzlei sollte sich in einer „Zwischenschicht“ – der sogenannten DMZ – zwischen internem und externem Netzwerk befinden. Eine Firewall schützt Ihr internes Netzwerk vor Angriffen von außen.

Die DMZ bewirkt, dass zwar ein Zugriff von außen auf den Klienten-Portal Webserver (IIS) möglich ist, allerdings kein weiterer direkter Zugriff auf das kanzleiinterne Netzwerk erfolgen kann.

Die Abbildung rechts zeigt die Netzwerk-Topologie einer RZL Netzwerkinstallation:

- Auf den Arbeitsplatz-Rechnern laufen die RZL Programme, die vom RZL Programmserver gestartet werden.
- Am RZL Programmserver sind die RZL Programme und die RZLWin Daten abgelegt.
- Diese Rechner sind über das interne Kanzlei-Netzwerk miteinander verbunden, Daten werden direkt ausgetauscht.

Das RZL Klienten-Portal benötigt zum Betrieb einen Server – hier als Klienten-Portal Webserver bezeichnet – der sowohl aus dem öffentlichen Internet, als auch aus dem internen Kanzlei-Netzwerk erreichbar ist. Aus Gründen der Datensicherheit empfehlen wir dringend, diese Verbindungen durch Firewalls zu schützen.



Die Abbildung links zeigt ein für das RZL Klienten-Portal und RZLWin geeignetes Netzwerk mit Aufteilung in ein internes Netzwerk und ein DMZ-Netzwerk.

Der Klienten-Portal Webserver muss vom Internet aus auf dem TCP-Port 443 (https) zu erreichen sein.

Wie in der Abbildung links dargestellt, ist dazu die äußere Firewall (zum öffentlichen Internet) auf diesem TCP-Port zu öffnen. Der Einsatz der SSL-over-http-Verschlüsselung ist dringend empfohlen – wie Ihnen bestimmt bekannt ist, benötigt der Webserver dafür ein Zertifikat.

HINWEIS: Falls Sie bereits die eigene Webseite direkt in Ihrer Kanzlei (nicht über einen externen Provider) betreiben, sollten die technischen Voraussetzungen Ihrerseits vermutlich bereits erfüllt sein. Das RZL Klienten-Portal kann in diesem Fall ebenfalls auf diesem Kanzlei-Webserver installiert werden. Halten Sie diesbezüglich aber noch Rücksprache mit Ihrem System-Betreuer.

Software am Klienten-Portal Webserver

Für den als Klienten-Portal Webserver bezeichneten Server müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- *Betriebssystem:* Windows Server 2003, 2008, 2008 R2
- *Betriebssystem-Komponenten:* Die Windows-Komponente „Internet Information Services“ (IIS)
- Das .NET-Framework in der Version 2.0. sowie das deutsche Sprachpaket zum .NET-Framework Version 2.0. Diese können mit Hilfe der RZL-CD installiert oder direkt über Windows-Update heruntergeladen werden.
- *IIS-Komponente:* Die „ASP.NET 2.0 AJAX Extensions 1.0“ werden bei der Installation automatisch mit installiert.

Der Klienten-Portal Webserver muss vom Internet aus erreichbar sein. Wir empfehlen einen eingetragenen Domännennamen (z.B. www.kanzleiname.at).

Sicherheit & Datensicherung

Generell hat der Administrator des Kanzlei-Netzwerkes selbst dafür Sorge zu tragen, dass die IT-Sicherheit gewährleistet ist und die Daten mit einer Routinesicherung auf externe Medien gesichert sind. Die folgende Liste sei hier nur als Anregung verstanden und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Service Packs: Am Klienten-Portal Webserver sollten immer die aktuellsten Service Packs und Sicherheits-Updates des jeweiligen Betriebssystems bzw. anderer Software (z.B. JAVA, Adobe Reader, ...) installiert sein.

Virens Scanner: Neben Firewalls und Service-Packs ist zum Schutz gegen Software-Schädlinge ein aktueller Virens Scanner dringend notwendig. Dieser sollte so konfiguriert werden, dass er sich regelmäßig selbst mit aktualisierten Viren-Beschreibungen versorgt.

SSL-Verschlüsselung für den http-Verkehr (https): Die https-Verschlüsselung sichert den Datenverkehr zwischen dem RZL Klienten-Portal und den Benutzern des RZL Klienten-Portals.

Datensicherung: Die Daten des Klienten-Portal Webservers sollten in den täglichen Sicherungslauf einbezogen werden. (Siehe auch NVK-Vertrag Punkt 7.4)

Verfügbarkeit: Die ständige unterbrechungsfreie Verfügbarkeit des Klienten-Portals kann nicht garantiert werden, da sie von vielen Faktoren abhängig ist (u.a. von der Internet-Verbindung abhängig, usw.). Bei dringenden Übermittlungen (während einer Betriebsstörung) werden die Benutzer des Klienten-Portals ersucht, alternative Übermittlungen bzw. Kommunikationswege zu verwenden.

Zugang für den Klienten des Steuerberaters

Der Klient benötigt einen handelsüblichen PC mit Windows-Betriebssystem (Windows 7, Vista, XP – mit jeweils aktuellem Service-Pack) und Internet-Zugang. An den Arbeitsplätzen, an denen das RZL Klienten-Portal genutzt werden soll, ist ein aktueller Internet-Browser erforderlich (MS-Internet Explorer ab Version 7.0). Das RZL Klienten-Portal wird vollständig mittels Internet-Browser bedient. JavaScript muss dazu im Browser aktiviert sein.

Die Wirtschaftstreuhand-Kanzlei stellt seinen Mandanten folgende Informationen zur Verfügung:

- Die spezifische Internet-Startadresse der Kanzlei (z.B. <https://www.kanzleiname.at/RZLWeb>)
- Den Benutzernamen (möglicherweise für jeden Sachbearbeiter einen eigenen)
- Das Passwort

Beim Klienten: In die Adresszeile des Browsers ist die Startadresse (z.B. <https://www.kanzleiname.at/RZLWeb>) einzugeben. Im Anschluss daran kann sich der Klient mit dem für ihn angelegten, persönlichen Benutzernamen am RZL Klienten-Portal anmelden.

Für weitere Detailfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

RZL Software GmbH, Vertrieb: 07752 / 2526-1

Technik-Support: 07752 / 2523-71 und technik@rzl.at